

# Arbeitsplätze in Terni auf der Kippe

Düsseldorf. ThyssenKrupp streitet weiter um die Durchsetzung von »Sparmaßnahmen« in seinem italienischen Edelstahlwerk in Terni. Die Gespräche mit Gewerkschafts- und Regierungsvertretern liefen noch, sagte eine Konzernsprecherin am Montag. Der Konzern hatte Anfang September den geplanten Abbau von 550 Arbeitsplätzen verschoben und eine Frist bis zum 4. Oktober gesetzt. Terni soll »Kostensenkungen« von rund 100 Millionen Euro verkraften. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/226751.arbeitsplaetze-in-terni-auf-der-kippe.html>